

Ihr Lieben,



wer hätte vor ein paar Wochen gedacht, dass wir in eine solche Situation hineingeraten:

Vieles von dem was bisher unser normales Leben auszeichnete bricht weg, ist unterbrochen, findet nicht mehr statt. Das Leben ist blitzschnell anders geworden. Niemand weiß, ab welchem Zeitpunkt wieder unsere Normalität zurückkehrt.

Als Christen haben wir nie in unserem Leben so eine Karwoche und Ostern ohne kirchliche Gottesdienste erlebt.

Aber es ist nun mal zur echten Realität geworden: der Corona Virus – ein unsichtbares Wesen - hat tatsächlich unsere globale Welt und unser privates und auch öffentliches Leben auseinandergejagt. Unvorstellbar- unglaublich.

Inmitten dieses schrecklichen Geschehens kommt das große Fest unseres Glaubens: Ostern. Ostern ist vielleicht auch für uns in weite Ferne gerückt, weil wir an den Feiern nicht leibhaft teilnehmen können. Das Dunkel der Trauer darüber beschleicht uns. Es ist für uns alle eine Herausforderung. Aber wir sollen alle erfahren, dass wir trotz alledem Ostern feiern, weil Trauer, Sorge, Resignation und Hoffnungslosigkeit und letztendlich der Tod nicht stärker sind als unser auferstandener Herr.



Das Leben triumphiert über das Schreckliche und das Licht über das Dunkel. Der Auferstandene steht hoch oben als Sieger über allem. Das glauben wir. ER lebt mitten unter uns. Warum sollen wir also dann Angst haben? Wo immer wir in unserem Herz die Freude, die von unserem Auferstandenen ausgeht, hineinlassen, werden wir spüren, dass Ostern zu uns nach Hause gekommen ist. Ostern ist nur heuer eben etwas anders und unser auferstandener Herr kommt uns entgegen, egal wo wir uns gerade befinden und spricht uns ganz leise zu: „Fürchtet euch nicht“. Gott führt alles zum Guten. Das ist die Botschaft von Ostern 2020.

Bei meinen täglichen Spaziergängen entdecke ich viele Zeichen, die voller Zuversicht und Hoffnung sprechen: an einem Fenster im Dorf habe ich einen Regenbogen entdeckt mit der Aufschrift - Alles wird gut! - und an anderer Stelle ein mit Luftballons und bunten Papierbändern geschmücktes Bäumchen, das von Gottes Herrlichkeit erzählt und den Vorübergehenden Freude schenkt. All diese schönen Taten geben mir große Hoffnung, dass Gott alles zum Guten führt.

Ich wünsche Ihnen und Euch allen in dieser besonderen Zeit, Gottes reiches Schutz und Segen und den Frieden des Auferstandenen Herrn Jesu, der alle Fesseln des Todes und der Angst zerbrochen hat. Frohe und mutmachende Ostern :

Ihr und Euer

Pfarrer Joseph